AMTSBLATT

FÜR DIE STADT JÜTERBOG

mit den Ortsteilen Grüna, Kloster Zinna, Markendorf, Fröhden, Neuheim, Neuhof und Werder

25. Jahrgang | Jüterbog, den 14.12..2016 | Ausgabe 12/2016

Allen ein frohes Fest und ein gesundes Neues Jahr

Inhaltsverzeichnis

Amtliche Bekanntmachungen der Stadtverwaltung Jüterbog

- Bekanntmachung der öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung ..... Seite 2
- Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Markendorf ..... Seite 2
- Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Fröhden ..... Seite 3
- Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Neuheim ..... Seite 3
- Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Werder ..... Seite 3
- Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Grüna ..... Seite 3
- Beschlüsse des Hauptausschusses vom 07.11.2016 ..... Seite 4
- Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung vom 30.11.2016 ..... Seite 4
- Satzung über die Bildung von Schulbezirken der Grundschulen in Trägerschaft der Stadt Jüterbog ... Seite 4

Amtliche Bekanntmachungen der Stadtverwaltung Jüterbog

Bekanntmachung einer öffentlich/nichtöffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Sitzungstermin: **21.12.2016**
Uhrzeit: **19:00 Uhr**

Sitzungsort: Dorfgemeinschaftshaus Fröhden
Fröhden
Fröhdener Mühlenstraße 3
14913 Jüterbog

Tagesordnung

öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
   - Feststellung der frist- und formgerechten Einladung
   - Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Entscheidung gem. § 42 Abs. 3 S. 2 BbgKVerf über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 30.11.2016
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Bericht des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung und des Bürgermeisters
5. Einwohnerfragestunde
6. Anfragen von Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung
7. Beschlusskontrolle
8. Auszeichnung der ehrenamtlich Tätigen der Stadt Jüterbog
9. Beschluss zur Aufstellung eines Bebauungsplanes und der Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Jüterbog für das Plangebiet "Neuheim 84 a" im Ortsteil Neuheim
10. Billigung des städtebaulichen Vertrages als Bauplanungsvertrag für das Plangebiet des Bebauungsplanes Nr. 040 "Neuheim 84 a"
11. Einrichtung einer Zone 30 für den Ortsteil Werder
12. Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen für das Jahr 2017 aus Anlass von besonderen Ereignissen
13. Entgelte für das Museum Mönchenkloster
14. Satzung der Stadt Jüterbog zur Erhebung von Verwaltungsgebühren
15. Sitzungsplan 2017
16. Antrag der Fraktion "Für Jüterbog" auf kostenfreies Parken für Elektrofahrzeuge auf kostenpflichtigen Parkplätzen im Stadtgebiet Jüterbog

nichtöffentlicher Teil:

17. Entscheidung gem. § 42 Abs. 3 S. 2 BbgKVerf über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 30.11.2016
18. Dienstaufsichtsbeschwerde vom 30.10.2016 - Stellungnahme und Entscheidungsvorschlag
19. Grundstücksverkauf im Gewerbegebiet „Luckenwalder Berg“ Flur 20 Flurstücke 403-406, 408, 409
20. Urlaubsplanung des Bürgermeisters
21. Anfragen und Mitteilungen
22. Schließung der Sitzung

Jüterbog, 06.12.2016

Arne Raue
Bürgermeister
der Stadt Jüterbog

Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Markendorf

Sitzungstermin: **02.01.2017**
Uhrzeit: **19:00 Uhr**

Sitzungsort: Bistro-Cafe "Zum Käperling"
Fröhden
Fröhdener Siedlung 20
14913 Jüterbog

Tagesordnung

öffentlicher Teil:

1. Begrüßung
2. Diskussion aktueller Probleme
3. Sonstiges

Jüterbog, 06.12.2016

Arne Raue
Bürgermeister
der Stadt Jüterbog

Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Fröhden

Sitzungstermin: **02.01.2017**
Uhrzeit: **19:00 Uhr**

Sitzungsort: Bistro-Cafe "Zum Käperling"
Fröhden
Fröhdener Siedlung 20
14913 Jüterbog

Tagesordnung

öffentlicher Teil:

1. Begrüßung
2. Diskussion aktueller Probleme
3. Sonstiges

Jüterbog, 06.12.2016

Arne Raue
Bürgermeister
der Stadt Jüterbog

Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Neuheim

Sitzungstermin: **19.01.2017**
Uhrzeit: **19:00 Uhr**

Sitzungsort: Gemeindehaus Neuheim
Neuheim
Neuheim 1
14913 Jüterbog

Tagesordnung

öffentlicher Teil:

1. Begrüßung
2. Anfragen und Mitteilungen
3. Aktuelles

Jüterbog, 06.12.2016

Arne Raue
Bürgermeister
der Stadt Jüterbog

Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Werder

Sitzungstermin: **13.01.2017**
Uhrzeit: **19:00 Uhr**

Sitzungsort: Erlebnishof Werder
Werder 45
14913 Jüterbog

Tagesordnung

öffentlicher Teil:

1. Begrüßung
2. Mitteilungen des Ortsvorstehers
3. Sonstiges

Jüterbog, 06.12.2016

Arne Raue
Bürgermeister
der Stadt Jüterbog

Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Grüna

Sitzungstermin: **02.01.2017**
Uhrzeit: **18:30 Uhr**

Sitzungsort: Gemeinderaum Grüna
Grüna
Grüna 103
14913 Jüterbog

Tagesordnung

öffentlicher Teil:

1. Begrüßung
2. Anfragen und Mitteilungen
3. Aktuelles

Jüterbog, 06.12.2016

Arne Raue
Bürgermeister
der Stadt Jüterbog

Beschlüsse des Hauptausschusses vom 07.11.2016

Vergabe von Baumpflegemaßnahmen – Totholzentnahme Südfriedhof, Grünfläche an den Anlagen an die Firma Spezialfällungen & Baumpflege S. Müller aus Wildau
Beschl. Nr. 2016/0124 - einstimmig zugestimmt -

Vorbeugende Brandschutzmaßnahmen in der Lindenschule, Geschwister-Scholl-Str. 10a in Jüterbog – Vergabe von Dienstleistungen – Prüfung elektrischer Anlagen und Betriebsmittel, äußerer Blitzschutz nach DUVG V3 an die Firma ela Sicherheits-Brandschutz-Büro GmbH aus Treuenbrietzen
Beschl. Nr. 2016/0125 - einstimmig zugestimmt -

Vergabe von Leistungen für die Umrüstung von Leuchten Natriumdampf-Leuchtmittel auf LED-Retrofit
Beschl. Nr. 2016/0136 - einstimmig zugestimmt -

Vergabe einer freiberuflichen Leistung zur Erarbeitung eines Gewerbe- und Industrieflächenentwicklungskonzeptes an das Beratungsinstitut Georg Consulting aus Hamburg
Beschl. Nr. 2016/0138 - einstimmig zugestimmt -

Soziale Stadt – Vergabe von Ingenieurleistungen für den Ausbau der Lindenstraße an das proVIA Ingenieurbüro für Verkehrsanlagen GmbH aus Beelitz
Beschl. Nr. 2016/0119 - einstimmig zugestimmt -

Umgestaltung Knotenpunkt Oberhag – Zinnaer Vorstadt – Vergabe von Ingenieurleistungen an das Ingenieurbüro LUG Engineerung GmbH aus Cottbus
Beschl. Nr. 2016/0120 - einstimmig zugestimmt -

Zuschlagserteilung für die Beschaffung eines 3-Seiten-Kippers mit Ladekran für den Bauhof an die F/G/M Automobil GmbH aus Ludwigsfelde
Beschl. Nr. 2016/0129 - einstimmig zugestimmt -

Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung am 30.11.2016

Antrag der Fraktionen Die LINKE, SPD und von Herrn Hüttner – Leitsätze für das Zusammenleben mit neuen Nachbarn aus anderen Ländern
Beschl. Nr. 2016/0122 - mehrheitlich abgelehnt -

Antrag der Fraktion „Für Jüterbog“ zum Erhalt der Eigenständigkeit des Landkreises Teltow-Fläming
Beschl. Nr. 2016/0148 - geändert einstimmig zugestimmt -

Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 008 „Fuchsberge II“ der Stadt Jüterbog – Überschreitung der Grundflächenzahl
Beschl. Nr. 2016/0126 - mehrheitlich abgelehnt -

Landesentwicklungsplan Hauptstadtregion Berlin-Brandenburg (LEP HR), Entwurf vom 19.07.2016 – Stellungnahme der Stadt Jüterbog im Beteiligungsverfahren
Beschl. Nr. 2016/0142 - einstimmig zugestimmt -

Satzung über die Bildung von Schulbezirken der Grundschulen in Trägerschaft der Stadt Jüterbog
Beschl. Nr. 2016/0140 - einstimmig zugestimmt -

Vorbereitung der Entscheidung über die Dienstaufsichtsbeschwerde vom 30.10.2016
Beschl. Nr. 2016/0152 - einstimmig zugestimmt -

Satzung über die Bildung von Schulbezirken der Grundschulen in Trägerschaft der Stadt Jüterbog

Auf der Grundlage § 3 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18.Dezember 2007 (GVBI. I/ 07, (Nr. 19), S. 286), geändert durch Artikel 15 des Gesetzes vom 23. September 2008 (GVBI.I S.202) in Verbindung mit § 106 des Brandenburgischen Schulgesetzes - BbgSchulG vom 02. August 2002 (GVBI.I/02, (Nr. 08), S.78) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 07.07.2011 (GVBI.I/11 Nr.13) hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Jüterbog in ihrer Sitzung am 30.11.2016 folgende Satzung über die Schulbezirke der Grundschulen der Stadt Jüterbog beschlossen:

§ 1
Satzungszweck

Gemäß § 106 Abs. 1 BbgSchulG ist für jede Grundschule unter Berücksichtigung der genehmigten Schulentwicklungsplanung des Landkreises Teltow- Fläming ein Schulbezirk zu bestimmen, für den die Schule die örtlich zuständige Schule ist. Dabei ist der geordnete Schulbetrieb nach § 103 BbgSchulG zu sichern.

§ 2
Geltungsbereich

Für die in Trägerschaft der Stadt Jüterbog befindlichen Grundschulen,
- die Lindengrundschule und
- die Schollgrundschule

werden die Schulbezirke für das Schuljahr 2017/ 2018 bestimmt. Die Schulbezirke sind grundsätzlich für alle Grundschülerinnen und Grundschüler verbindlich, die in der Stadt Jüterbog mit Ihren Ortsteilen wohnen.

§ 3
Schulbezirke

Für die in § 2 genannten Grundschulen werden die Schulbezirke I (Lindenschule) und II (Schollschule) gebildet.

Schulbezirk I (Lindenschule)
- Ortsteil Fröhden
- Ortsteil Markendorf
- Am Holländer
- Am Schützenplatz
- Am Zinnaer Tor
- Asternweg
- Badergasse
- Baruther Chaussee
- Baruther Straße
- Bleichhag
- Blumenweg
- Bullenwall

Schulbezirk II (Schollschule)
- Ortsteil Grüna
- Ortsteil Neuheim
- Ortsteil Neuhof
- Ortsteil Werder
- Ortsteil Kloster Zinna
- Am Bahnhof
- Am Dammtor
- Am Hang
- Am Heideland
- Am Pulverhaus
- Am Reitstadion
- Am Spring

Schulbezirk I (Lindenschule)

- Bürgermühle
- Dahlienweg
- Dorfstraße
- Ettmüllerstraße
- Gänseblümchenweg
- Gartenstraße
- Gartenweg
- Geschwister-Scholl-Straße
- Goethestraße
- Große Kirchstraße
- Grünstraße
- Gut Waldau
- Hauptstraße
- Heilig-Geist-Platz
- Heffterstraße
- Herzberger Straße
- Hohlweg
- In den Kaupen
- Kappan
- Kleine Kirchstraße
- Kreisbahnplatz
- Lessingstraße
- Lilienweg
- Markt
- Mönchenkirchplatz
- Mönchenstraße
- Nelkenweg
- Nikolaikirchplatz
- Nikolaikirchstraße
- Oberhag
- Petersiliengasse
- Planeberg
- Privatweg
- Quellenhof
- Rosenweg
- Rothes Meer
- Schulstraße
- Schützenstraße
- Seerosenweg
- Speicherweg
- Stegeweg
- Triftstraße
- Tulpenweg
- Vorstadt Neumarkt

Schulbezirk II (Schollschule)

- Am Wasserturm
- Am Wasserwerk
- An den Anlagen
- Bahnhof
- Beethovenstraße
- Birkenweg
- Bischof-Wichmann-Straße
- Bochower Weg
- Brückenstraße
- Buchenweg
- Bülowstraße
- Dennewitzer Straße
- Eichenweg
- Erlenbusch
- Franz-Liszt-Straße
- Friedensstraße
- Fr.-Ebert-Straße
- Fuchsberge
- Galgenberg
- Gewerbering
- Große Straße
- Grünaer Weg
- Haydnstraße
- Hinter der Mauer
- Hug
- Kapellenberg
- Kastanienweg
- Kiefernweg
- Leopoldring
- Lindenstraße
- Lindenweg
- Luckenwalder Straße
- Mendelssohnstraße
- Mozartstraße
- Mühlenberg
- Neuheimer Weg
- Nordweg
- Parkstraße
- Pferdestraße
- Promenade
- Richard-Wagner-Straße
- Schillerstraße
- Schmidtstraße
- Sebastian-Bach-Straße

Schulbezirk I (Lindenschule)

- Werderscher Weg
- Wursthof
- Ziegelstraße
- Zinnaer Straße
- Zinnaer Vorstadt

Schulbezirk II (Schollschule)

- Schloßstraße
- Südhag
- Tauentzienstraße
- Teichstraße
- Turmstraße
- Weßlaustraße
- Wiesenstraße
- Winzerhöhe
- Ziegelei
- ohne festen Wohnsitz
- Waldauer Weg
- Weinberge
- Zum Schießplatz

§ 4
Ausnahmen

Ausnahmen von dieser Regel können aus wichtigem Grund durch das Landesamt für Schule und Lehrerbildung in Brandenburg an der Havel gestattet werden. Die Gründe sind im § 106 Abs. 4 BbgSchulG geregelt.
Der Antrag ist durch die Eltern schriftlich an das Landesamt für Schule und Lehrerbildung zu stellen.

§ 5
Inkrafttreten, Außerkrafttreten

Die Satzung tritt am 01.01.2017 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung über die Bildung von Schulbezirken der Grundschulen der Stadt Jüterbog (Beschluss- Nr.: 0157/ 2013) vom 16.12.2015 außer Kraft.

Jüterbog, 06.12.2016

Arne Raue
Bürgermeister

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Impressum - Amtsblatt für die Stadt Jüterbog - Fläming Anzeiger

Herausgeber:	Stadt Jüterbog, vertreten durch den Bürgermeister
Artikelannahme:	Stadt Jüterbog, Ordnungsamt, Markt 21, 14913 Jüterbog, Tel.: +49 3372 463105, Fax: +49 3372 463410, Mail: ordnungsamt@jueterbog.de
Verlag und Herstellung:	Fläming Werbung, 14913 Jüterbog, Pferdestraße 8, Tel. (03372) 442956, Fax. (03372) 442958 ab@FlaemingWerbung.de, www.FlaemingWerbung.de
Anzeigenannahme:	Fläming Werbung
Auflage:	7500 Exemplare
Titelbild:	Stadtverwaltung Jüterbog

Einzelexemplare sind außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Preis von 0,40 Euro pro Exemplar und Erscheinen zuzüglich Versand- und Portokosten über den Verlag zu beziehen. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt, nicht zumutbare bzw. nicht mögliche Zustellung (z. B. kein Briefkasten) oder anderer schädigender Ereignisse kann kein Ersatz gefordert werden, ebenso für nicht erschienene Anzeigenveröffentlichungen und -platzierungen. Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Anzeigeninhalt ohne Gewähr. Für Anzeigen, Veröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste des Verlages, die in den Geschäftsräumen der Werbeagentur ausliegt. Druckfehler und Irrtümer sind nicht ausgeschlossen.

FLÄMING ANZEIGER

Ihr Bürgermeister Arne Raue informiert:

Mein Weihnachtsgruß

Sehr geehrte Jüterbogerinnen, sehr geehrte Jüterboger,

Ihnen und Ihren Familien wünsche ich eine besinnliche Weihnachtszeit. Ich hoffe, Sie können den Stress des Alltags ein wenig abschütteln und finden Stunden im Kreis der Liebsten, um auch insbesondere die Kleinsten, deren Freude und ihren Glanz in den Augen zu genießen. Im Jahr 2017 sollen Gesundheit und Glück Ihre Begleiter sein. Rutschen Sie gut ins neue Jahr und bringen Sie sich vielleicht auch mit der einen oder andere Idee oder mit Tatendrang in die Geschicke unserer Stadt Jüterbog ein. Wir haben es gemeinsam in der Hand, unsere Stadt und die Ortsteile noch schöner und lebenswerter zu gestalten.

Arne Raue
Bürgermeister der Stadt Jüterbog

Der Luther Pass – Eine Spurensuche zum Thema Reformation

8 Städte rüsten tiefgründig zum Thema Reformation auf. Mit dem Luther Pass geht es auf die Suche nach Wissen rund um die Reformation. Alle acht Städte warten mit einem individuellen Stempel auf ihre Pilger. Wer seinen Pass voll hat, kann an einem Gewinnspiel teilnehmen. Der Luther Pass ist im Kulturquartier Mön-chenkloster und in der Bürgerinformation im Rathaus kostenfrei erhältlich.

Thema Weihnachtsmarkt

Die Stadt Jüterbog zog sich vor über zwei Jahren aus verschiedenen Gründen als Veranstalter aus dem Thema Weihnachtsmarkt zurück. Zwischenzeitlich haben sich verschiedene privat kommerzielle oder gemeinnützig orientierte Veranstalter in Jüterbog des Themas angenommen. So kann sich die Verwaltung auf ihre eigentlichen Aufgaben konzentrieren und muss nicht mit Personal- und Sachaufwand für Weihnachtsfeierlichkeiten einstehen.
Das freut mich als Bürgermeister umso mehr, als dass den Bürgern in den letzten zwei Jahren verschiedenste Angebot offeriert wurden. So bleibt zu hoffen, dass sich die Angebote in den kommenden Jahren verstetigen und dass neue Traditionen wachsen. Auch dass verstärkt in den Ortsteilen Angebote entstehen, begrüße ich sehr. Hier ist es vor allem das ehrenamtliche Engagement, mit dem ein Zusammengehörigkeitsgefühl erzeugt wird.

Ich bedanke mich bei allen Aktiven für ihre Zeit und ihre Kreativität.

Informationen aus der Stadtverwaltung

Tiere sind keine Weihnachtsgeschenke

Freunde gehören nicht unter den Weihnachtsbaum!

Einem tierischen Begleiter ein Zuhause zu geben, ist eine langfristige und verantwortungsvolle Aufgabe. Diese Entscheidung zu treffen, bedarf einer langen und intensiven Überlegung und sollte nicht an einem Feiertag wie Weihnachten festgemacht werden. Leichtfertigkeit, Mitleidskäufe kurz vor Weinachten, oder der Wunsch eines Kindes nach einem tierischen Freund mögen Auslöser für den Kauf eines Tieres aus einer Zoohandlung, von einem Züchter oder auf einem Tiermarkt sein.
PETA appelliert an alle Tierfreunde, dem Reiz der niedlichen Tierkinder zu widerstehen – denn Tiere sind Lebewesen und keine Handelsware, die wie ein Pullover nach Weihnachten einfach wieder umgetauscht werden können.

Das Motiv ***„Krallen Sie sich zu Weihnachten einen Pullover, keine Katze! Tiere sind keine Weihnachtsgeschenke!“*** können Sie sich kostenlos herunterladen und veröffentlichen.

Alle Jahre wieder werden tausende Tiere nach dem Weihnachtsfest in den ohnehin schon überfüllten Tierheimen abgegeben.

Im schlimmsten Fall werden die Tiere sogar einfach ausgesetzt oder bei einem bevorstehenden Umzug zurückgelassen. Die Gründe sind vielfältig: Der Mietvertrag untersagt die Tierhaltung, aus dem niedlichem Katzenkind wird eine „Kratze-Katze“, das Kaninchen beginnt streng zu riechen oder der Hund hinterlässt Pfützen in der Wohnung.
Immer wieder werden Halter von den hohen Kosten der Tierhaltung überrascht, weil sie sich zuvor nicht ausführlich mit der Thematik beschäftigt haben: Neben Nahrung und den regelmäßigen Tierarztbesuchen für Impfungen oder Routinekontrollen kann der Besuch beim Veterinär schnell zu einem hohen Kostenfaktor werden, wenn der tierischen Freund ernsthaft erkrankt.

Schenken Sie tierfreundlich

Manche Menschen sind nicht dazu bereit, oder ihre Lebenssituation erlaubt es nicht, langfristig die Betreuung eines tierischen Begleiters zu übernehmen. Insbesondere Kinder verlieren schnell das Interesse an einem Tier. Verschenken Sie daher zu Weihnachten bitte keine Tiere, sondern tierfreundliche Geschenke, die allen – Mensch und Tier – Freude bereiten.

Besuchen Sie bitte ein Tierheim

Wenn Sie auch nach Weihnachten noch bereit sind, einem tierischen Mitbewohner ein neues Zuhause zu schenken, dann besuchen Sie bitte das örtliche Tierheim: Die Tierheime sind voll von heimatlosen Hunden, Katzen, Kaninchen, Exoten und anderen Tieren, die nicht mehr in den Lebensentwurf ihrer ehemaligen menschlichen Begleiter gepasst haben. Jedes einzelne Tier wartet hier auf ein neues Zuhause, einige schon seit Jahren.

Tiere sind vom Umtausch ausgeschlossen

Haben Sie Mitgefühl: Unterstützen Sie kein Tierleid

Kaufen Sie bitte unter keinen Umständen Tiere in Zoohandlungen, beim Züchter, auf Tiermärkten oder im Internet. Der schöne Schein trügt: Die Haltungs- und Zuchtbedingungen sind vielfach katastrophal und tierschutzwidrig – sie bleiben in der Regel ebenso verborgen wie die Bedingungen währen des Transports. In der Heimtierindustrie zählt einzig der Profit durch die „Massenware“ Tier. Das einzelne Individuum oder gar Schicksal, das die Tiere durchlebt haben, zählt für die Händler beim Geschäft mit der „Ware Tier“ nicht.

Unterstützen Sie daher unsere Forderung nach einem Heimtierschutzgesetz, das rechtsverbindliche Vorgaben mit Mindestanforderungen sowohl für die Privathaltung als auch die Heimtierindustrie fordert.

Sehen Sie bitte auch davon ab, Tiere aus Mitleid „freizukaufen“. Jedes Tier, das in einer Zoohandlung, bei einem Züchter oder auf einem Tiermarkt gekauft wird, kurbelt die weitere „Produktion“ von Tieren in diesen Branchen an. Zudem werden den unzähligen Tieren in Tierheimen jegliche Chancen auf ein neues Zuhause genommen.

www.peta.de

Öffnungszeiten

der Stadtverwaltung Jüterbog zwischen Weihnachten und Silvester

Dienstag, 27.12.2016
9.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00 Uhr

Donnerstag, 29.12.2016
9.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00 Uhr

Die Kämmerei bleibt in der Zeit vom 27.12. bis 30.12.2016 geschlossen.

Bitte beachten Sie die gesonderten Öffnungszeiten des Mönchenklosters und des Museums Kloster Zinna.

KOHL GRUPPE AG

Die KOHL-Gruppe produziert in Treuenbrietzen Teile und Systembaugruppen für die Auto-, Bahn- und Elektroindustrie.
Wir beschäftigen in Treuenbrietzen ca. 400 Mitarbeiter, davon ca. 20 Auszubildende.

Zum Ausbildungsbeginn am 01.08.2017 suchen wir:

Auszubildende als

Zerspanungsmechaniker m/w
Werkzeugmechaniker m/w
Maschinen- und Anlagenführer m/w
Fachkraft für Metalltechnik m/w
Fachkraft Lagerlogistik m/w
Industriekaufmann/-frau

Du suchst eine interessante und umfassende Ausbildung mit Zukunftsperspektive? Dann bewirb Dich bei uns.

Dich erwartet:
- eine solide Grundausbildung in der eigenen Lehrwerkstatt für die technischen Berufe
- Arbeiten in einem guten Betriebsklima
- Förderung der individuellen Weiterentwicklung auch über die Ausbildung hinaus
- gute Übernahmechancen nach der Ausbildung
- Aussicht auf einen gesicherten Arbeitsplatz durch kontinuierliches Wachstum
- leistungsorientierte Vergütung

weitere Infos:

Kohl-Gruppe AG
Personalabteilung
Leipziger Straße 109 a
14929 Treuenbrietzen
Mail: bewerbungen@kohl-gruppe-ag.de

Umgang mit Fundtieren oder entlaufenen Tieren

Zugelaufen!?

Durch das Gesetz zur Verbesserung der Rechtsstellung des Tieres im Bürgerlichen Recht ist in § 90 a des Bürgerliches Gesetzbuches (BGB) bestimmt worden, dass Tiere keine Sachen sind, jedoch die für Sachen geltenden Vorschriften entsprechend anzuwenden sind, soweit nichts anderes bestimmt ist. Mangels spezieller gesetzlicher Regelungen zu Fundtieren gelten somit die Bestimmungen über Fundsachen (§§ 965 ff. BGB) auch für diese.
Grundsätzlich sind aufgefundene Tiere, die üblicherweise vom Menschen gehalten werden - wie Hunde, Katzen, Ziervögel, landwirtschaftliche Nutztiere oder Tiere, die nicht den hier sonst wildlebenden Arten zuzurechnen sind - als Fundtier einzustufen und zu behandeln.
Es ist lobenswert, wenn sich Tierfreunde um scheinbar herrenlose Tiere kümmern. Aber es gibt einige Punkte zu beachten, um sicherzugehen, dass man durch die "Adoption" eines Tieres keinen bereits vorhandenen Besitzer unglücklich macht. Schlimmer noch, das Behalten eines Tieres, das bereits einen Halter hat, ist tatsächlich der Tatbestand eines Diebstahls. Wer ein freilaufendes Tier beobachtet, muss es nicht unbedingt mit einem armen "Findelkind" zu tun haben.

Was ist dann zu tun?

Der Finder oder die Finderin hat den Fund unverzüglich bei der zuständigen Ordnungsbehörde

der Gemeinde anzuzeigen und ist verpflichtet, das Fundtier beim Ordnungsamt abzugeben. Die Stadt kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben im Einzelfall oder ständig Dritter bedienen; in der Regel erfolgt die Unterbringung in einem Tierheim, wobei die Gemeinde dann für die Unterbringung der Fundtiere zu bezahlen hat. Es ist sowohl im Interessen des Tieres als auch der Kommune, den Tierhalter baldmöglichst ausfindig zu machen, um das Tier in seine bekannte Haltungsumgebung zurück zu bringen und damit auch die Kosten für die Unterbringung gering zu halten.
Sollte ein Tier außerhalb der Öffnungszeiten des Ordnungsamtes aufgefunden werden und eine Unterbringung bis zum nächsten Tag nicht möglich sein, ist die Polizei zuständig. Diese holt das Tier bei Ihnen ab und verbringt es in ein Tierheim. Die Polizei informiert das zuständige Ordnungsamt über das Fundtier.

Entlaufen! – was ist zu tun?

Natürlich ist es auch ganz wichtig, dass sich der Besitzer eines entlaufenen Tieres umgehend bei der Ordnungsbehörde meldet. Dabei sollte der Halter eines Tieres so viele Angaben wie möglich zum entlaufenen Tier machen. Wie zum Beispiel: wo ist das Tier entlaufen, Rasse, Alter, Farbe, Chip, hat das Tier ein Halsband um, ist das Tier umgänglich, ängstlich ö.ä. Nur so kann gewährleistet werden, dass alles getan wird, das Tier so schnell wie möglich dem Besitzer zurückzugeben.

Bitte Termin vormerken!

JÜTERBOG am **Montag,** dem **23. Januar 2017**
auf der **Internationalen Grünen Woche**

Jüterbog präsentiert sich wieder auf der Internationalen Grünen Woche. Unter dem Motto **„500 Jahre Reformation“** stellt sich die Stadt mit Unterstützung des Jüterboger Heimatvereins und Produkten aus städtischen Firmen den Besuchern vor.
Besuchen auch Sie uns am 23. Januar 2017, in der **Brandenburghalle**.

Aktenpatenschaften - Werde Pate für Akten, Chroniken und Urkunden der Stadt Jüterbog

Im Stadtarchiv befanden sich ab 1174 bis 1937 wertvolle Akten, Chroniken und Urkunden, die als Quellenmaterial für Forscher und für die Geschichtsschreibung dienten. Durch den reichen Bestand an wertvollen Akten und Urkunden galt es als eines der besten, wichtigsten und ältesten Archive im Land Brandenburg. Es befand sich einst auf dem Dachboden des Rathauses. Im Laufe der Jahrhunderte hat das Stadtarchiv vor allem kriegsbedingt viele Verluste erlitten.

Heute hat das Archiv eine große Bedeutung für verwaltungsinterne Zwecke, z.B. durch die Nutzung der Archivalien bei Liegenschafts- oder Planungsproblemen, bei Angelegenheiten der Denkmalpflege oder aber bei der Vorbereitung politischer Entscheidungen. Hier werden alle Dokumente zur Stadtgeschichte (Dokumente über das Leben bedeutender Bürger, Entwicklung und Tätigkeit von der Stadtverwaltung Jüterbog, Vereinen, Verbänden und Parteien sowie von Kommunal- und Privatbetrieben, Darstellung zur Geschichte der Wirtschaft), Nachlässe von Privatpersonen, Bücher, Zeitschriften und Zeitungen, Karten, Fotos, Plakate und Ansichtskarten gesammelt.

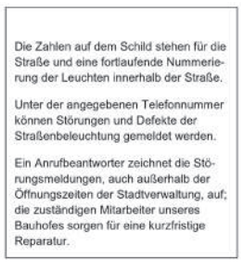
Einige dieser wertvollen Dokumente sind über die Jahre und sogar Jahrhunderte durch Verschmutzungen, Papierzerfall, Tintenfraß und vieles mehr beschädigt worden. Um diese unersetzbaren Schätze der Vergangenheit für die Ewigkeit zu erhalten, müssen sie zwingend restauriert werden. Mit einer zweckgebundenen Spende, die steuerlich absetzbar ist, können Sie helfen, die Erhaltungsmaßnahmen durchzuführen.

Erfassung Straßenbeleuchtung in einem Bestandskataster

Zuletzt wurden alle Straßenlaternen der kommunalen Straßenbeleuchtung der Stadt Jüterbog für ein Beleuchtungskataster erfasst. Das Kataster dient der Optimierung und Pflege der städtischen Infrastruktur. Es werden zusätzliche Fachinformationen über die Leuchten im Kataster geführt (z.B. Alter der Leuchte, Fabrikat, Leuchtmittel, Zuordnung zur Steuerung, Lichtpunkthöhe usw.).

Die Daten des Beleuchtungskataster sind Grundlage für eine notwendig kontinuierliche Modernisierung der Straßenbeleuch-tung. Die Daten des Straßenbeleuchtungskataster der Stadt Jüterbog werden zukünftig in das Geoportal der Stadt Jüterbog integriert. Die Darstellung der Straßenbeleuchtung im Geoportal umfasst beispielsweise die Standorte aller Leuchten und deren dazugehörige Verteilerschränke.

Jede Leuchte wird mit der Erfassung eine entsprechende Kennzeichnung erhalten.

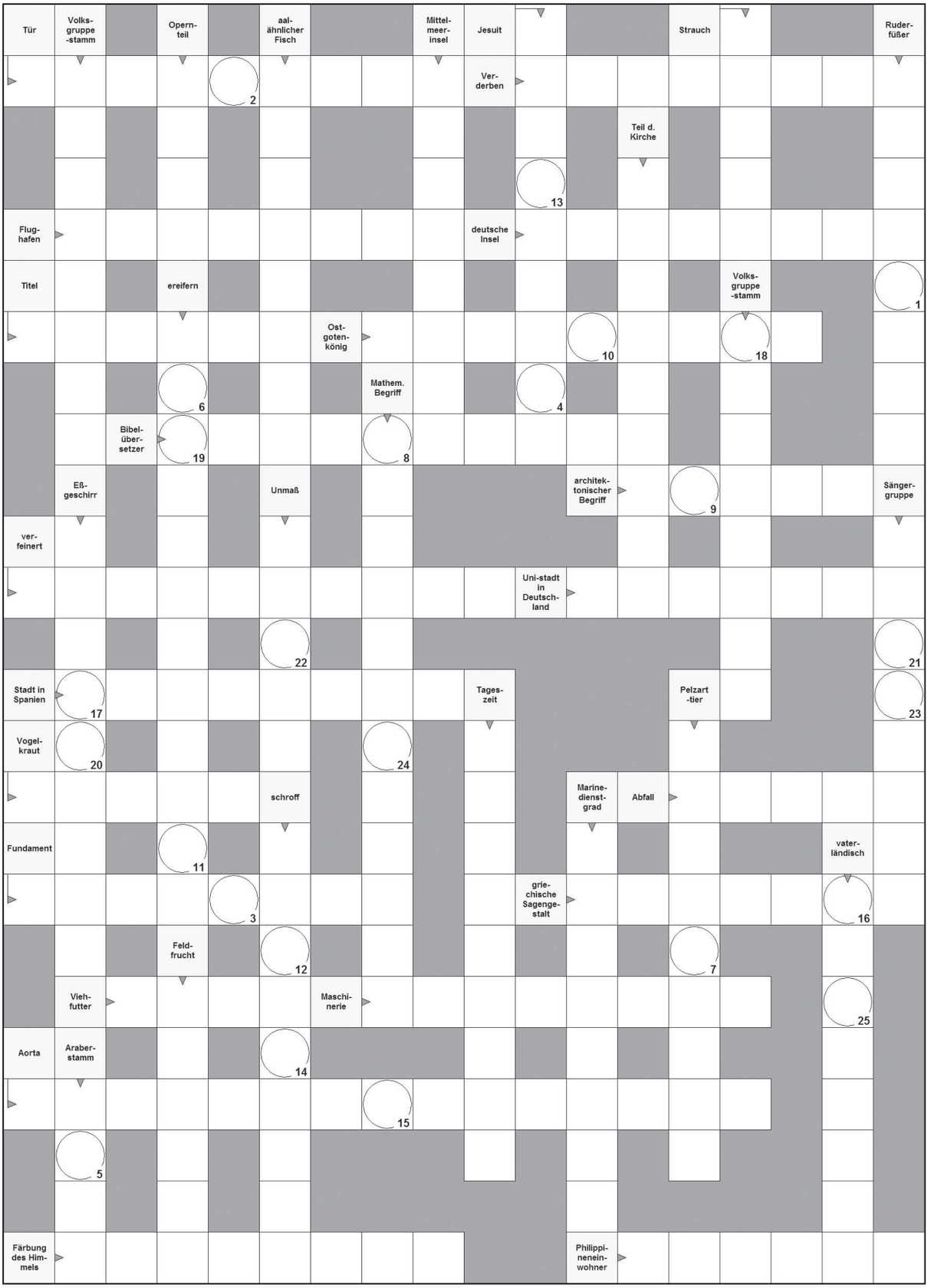


Die neuen Schilder sind aber nur ein äußeres Zeichen für die beginnende Modernisierung der Straßenbeleuchtung. Vorbeugende Instandsetzungsmaßnahmen können zukünftig, auf Grund der gewonnenen Daten, zielgerichteter erfolgen. Das Beleuchtungskataster wird die Grundlagen für eine optimale Modernisierungsstrategie liefern. Bei knappen Haushaltsmitteln sind dafür möglichst zielgerichtete und kostengünstige Maßnahmen notwendig. Gleichzeitig muss die Beleuchtung energieeffizienter gestaltet werden. Die erneut steigenden Stromkosten im Jahr 2017 sollen durch eine bessere Effizienz in der Beleuchtung aufgefangen werden. Begonnen wird mit der bereits beschlossenen LED-Umstellung von ausgewählten Lichtpunkten mittels Retrofit.

Jüterbog, den 06.12.2016

S. Göritz, S. Bemme

Hallo Rätselfreunde,
auch in dieser Ausgabe haben wir wieder ein Rätsel für Sie. Alle Lösungen können wie immer an die Stadtverwaltung Jüterbog, Redaktion Fläming Anzeiger, Markt 21, 14913 Jüterbog oder im Zimmer 105 des Rathauses (Erdgeschoss) abgegeben werden. Unter allen richtigen Einsendungen werden wieder 3 Gewinner ermittelt. Viel Erfolg! **Einsendeschluss ist der 05.01.2017.**



1	2

3	4

5	6	7	8	9	10	11

12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25

Veranstaltungen in der Stadt und in der Umgebung

Veranstaltungen im Kulturquartier Mönchenkloster Dez./Jan

15.12.2016, Donnerstag,
um 19 Uhr
Buchpremiere - Jammerbock III - Die Wehrmacht (1935 – 1945) mit dem Ortschronisten Henrik Schulze
Die Deutsche Wehrmacht bestand nur 10 Jahre. Obwohl das historisch gesehen nur einen „Augenblick" darstellt, ging sie durch den 2. Weltkrieg dauerhaft in die Geschichte ein. Der vorliegende Band „Jammerbock III" zeigt im Verhältnis zu den vorangegangenen Teilen, welche umfangreiche Bedeutung dieser Abschnitt in der Lokalgeschichte einnimmt.

Wie schon bei den ersten beiden Bänden der Reihe wird am Beispiel der hiesigen Garnison nationale Militärgeschichte nachgezeichnet. Der Standort Jüterbog kann auf Grund seiner Größe und vor allem wegen seiner enormen Vielfalt an Truppenteilen, Waffenschulen und weiteren Dienststellen durchaus als ein entsprechendes Paradebeispiel gelten.

Karten: Stadtinformation
Tel. 03372 / 46 31 13, Eintritt: 6 Euro

16.12.16, Freitag,
um 19.30 Uhr
Wundersame Geschichten und Lieder von einem echten Weihnachtsmann
erlebt, aufgeschrieben, gesungen und gespielt von Hans-Peter Schulze
Ein musikalisch-literarisches Programm für Erwachsene.

Sind Weihnachtsmänner einsam? Werden auch sie beschenkt? Haben die Weihnachtsmänner den Traumjob des Jahres?
Endlich packt mal ein echter Weihnachtsmann aus. Einer mit viel Fantasie und der dann auch noch Lieder singt, die noch kein Weihnachtsbüro genehmigt hat.

Karten: Stadtinformation
Tel. 03372 / 46 31 13
Eintritt: VVK 9 Euro / AK 11 Euro

18.12.2016, Sonntag,
um 15.00 Uhr
Märchenkino zum Advent - „Die Geschichte vom kleinen Muck" (DDR 1953)

Die Geschichte vom kleinen Muck ist ein Märchenfilm der DEFA. Er entstand 1953 in der DDR unter der Regie von Wolfgang Staudte und gilt als die erfolgreichste Produktion der DEFA-Filmgeschichte. Der Film vom kleinen Muck, der sich mit seinen Wunderschuhen und Zauberfeigen gegen Intrigen am Sultanshof behaupten muss, steht am Beginn der legendären DEFA-Kinderfilmtradition.
Eintritt frei, um Spende wird gebeten

03. Januar bis 15. Januar 2017
Ausstellung: **Wir sind alle Zeugen – Menschen im Klimawandel**

Mit dem Klimawandel verbinden viele Menschen Katastrophen auf anderen Kontinenten und vermeintlich kaum Veränderungen in Deutschland und Europa. Die Auswirkungen des globalen Klimawandels machen jedoch nicht vor den Landesgrenzen halt. Die Ausstellung „Wir alle sind Zeugen – Menschen im Klimawandel" gibt dem Klimawandel ein Gesicht. Menschen aus Afrika, Südamerika, Asien und Europa berichten über die heute schon spürbaren Folgen des Klimawandels. Ergänzt werden die Beispiele mit Hintergründen und länderspezifischen Informationen.

7. Januar 2017, Samstag,
um 15 Uhr

Jüterboger Kammermusiken – What a wonderful World, Neujahrskonzert des Ensemble Baroccolo; Auch 2017 kann sich das Jüterboger Publikum wieder auf einen abwechslungsreichen musikalischen Auftakt in das neue Jahr freuen.

Die Musiker des Ensemble Baroccolo präsentieren Klassiker aus dem reichen Repertoire der gehobenen Unterhaltungsmusik von Walzer über Tango bis Swing.
Freuen Sie sich auf ein festliches und buntes Konzert mit Überraschungen und heiterer Moderation - erleben Sie die wundervolle Welt der Musik.

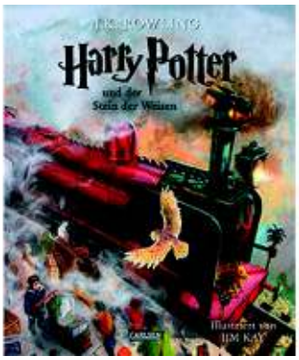
Karten: Stadtinformation
Tel. 03372 / 46 31 13
Eintritt; VVK 18 Euro / AK 20 Euro

12. Januar bis 26. März 2017
Ausstellung: **„Die Straße die in den Tod führte“**
Die Geschichte des Internierungslagers Ketschendorf 1945 - 1947.

Die **Vernissage** findet am **12.01.2017** um **17.00 Uhr** im Kreuzgang im Mönchenkloster Jüterbog statt.

13.01.2017, Freitag,
18.00 Uhr

1. Lesung von Martina Jäger: Harry Potter und der Stein der Weisen
Abenteuer sind natürlich vor allem bei Kindern beliebt. Aber ist das Leben an sich nicht ein Abenteuer?



Martina Jäger möchte jeden, der das Kribbeln im Bauch erleben will, der bereit ist die Bücher noch einmal zu entdecken, entführen in eine fremde Welt, die doch der unsrigen unglaublich ähnlich ist. Sie lädt ein zu Magie, Spannung und Butterbier.

Karten: Stadtinformation
Tel. 03372 / 46 31 13
Eintritt: VVK 10 Euro; Schüler 5 Euro / AK 12 Euro ; Schüler 6 Euro

20. Januar 2017, Freitag,
um 19.30 Uhr

Abenteuer Island: Magie einer Insel Live-Multivision und Bildband von und mit Kai-Uwe Küchler
Seit der Besiedlung Islands durch die Wikinger vor mehr als tausend Jahren erregt die Saga-Insel im Eismeer die Phantasie seiner Bewohner und all jener, die sie nie gesehen, aber von ihr gehört haben. Hier ließ Jules Verne seine Mannschaft zum Mittelpunkt der Erde starten, und in der Neuzeit kommen immer mehr "zivilisationsmüde" erlebnishungrige Besucher in den wilden Norden. Denn hier gibt es sie noch, die unverfälschte urwüchsige Natur, saubere Luft und glasklare Gebirgsbäche. Mächtige Vulkanausbrüche haben die herbe Landschaft geformt, erkaltete Lava die Ebenen zerfurcht. Heiße Springquellen wie der Geysir Strokkur schleudern ihre Fontänen in die Luft, und die kochenden "Schlammpfuhle" mit ihren schwefeligen Rauchschwaden, die Land und Besucher in gespenstische Schemen verwandeln, erinnern an Urzeiten, als die Erde entstand. Riesige Wasserfälle stürzen zu Tal, und der größte Gletscher Europas, der Vatnajökull, bietet Erlebnisse anderer Art.
Kai-Uwe Küchler ist ein halbes Jahr auf Island gewesen und hat die Insel zu allen Jahreszeiten fotografiert. In seiner neuen digitalen Show zeigt er die besten Bilder seiner Reisen. Mit kompetentem und humorvollem Live-Kommentar bringt er die faszinierende Insel aus Feuer und Eis dem Besucher nahe.

Karten: Stadtinformation
Tel. 03372 / 46 31 13
Eintritt: VVK 10 Euro / AK 11 Euro, Schüler 5 Euro

Ein frohes Fest wünscht!
Hans Rausch & Söhne GmbH
Fachbetrieb des Fliesengewerbes
14913 Jüterbog
Richard-Wagner-Straße 12/14
Fax 0 33 72 / 41 74 25
☎ 033 72 / 41 74-0
E-Mail: rausch-jueterbog@online.de

Charlotte BERGER Malerbetrieb
wünscht allen ein frohes Fest!
Luckenwalder Str. 7
14913 Jüterbog
Tel.: 03372 / 40 60 05
Mobil: 0173 / 616 96 55
www.maler-ch-berger.de

Forellenzucht Treuenbrietzen
Unser Angebot:
Karpfen
Regenbogenforellen
Lachsforellen
Saiblinge
frisch & geräuchert
Öffnungszeiten zu den Festtagen:
Do 22.12. + 29.12.2016 8.00 - 16.00 Uhr
Fr 23.12. + 30.12.2016 8.00 - 17.00 Uhr
Sa 24.12. + 31.12.2016 8.00 - 12.00 Uhr
Steinmühlenstr. 52 • 14929 Treuenbrietzen • Tel.: 033748 / 70454

N. NIENDORF BAUSTOFFE
Niendorf Baustoffgroßhandel und Transport GmbH
All unseren Geschäftspartnern und Kunden wünschen wir ein besinnliches Weihnachtsfest.
Kurzlipsdorf 27 • 14913 Niedergörsdorf
Tel.: 033743/ 50 236 • Fax: 033743/ 50 076
niendorf-baustoffhandel@web.de

INGENIEURBÜRO BIENAS
Kfz-Schadengutachten
Kfz-Bewertung und Leasing-Gutachten
René Bienas
Dipl.-Ing. (FH) Kfz-Sachverständiger Kfz-Prüfingenieur
14547 Beelitz OT Buchholz
Chausseestr. 51 A
Funk: 0174 7533431
rene-bienas@gmx.de
GTÜ
GÜRTLER
Ihr ŠKODA Servicepartner
Wir wünschen unseren Kunden, Freunden & Geschäftspartnern schöne Festtage und ein gesundes neues Jahr 2017!
14547 Beelitz • Treuenbrietzener Str. 17
Tel.: 03 32 04 / 496-0

FÖRSTER-STEIN GmbH
Natur- und Betonwerkstein
All unseren Kunden und Geschäftspartnern ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.
14913 Seehausen
Neue Straße 20a
Tel.: 03 37 43 / 69 80
Fax: 03 37 43 / 6 98 17
e-Mail: info@foerster-stein.de • www.foerster-naturstein.de

21. Januar 2017, Samstag,
um 17 Uhr

MONDÄN-ROMANTSICHES KONZERT: Songs of Lemuria

Neo-Klassische Interpretationen von Depeche Mode, A-HA, Rammstein, Duran Duran, Die Toten Hosen, David Bowie, Herbert Grönemeyer, Die Ärzte, The Police, Joachim Witt, Queen, The Doors, Led Zeppelin Aerosmith u.v.m.
Songs Of Lemuria bauen Brücken zwischen Klassik und Moderne, zwischen der Melancholie des Chanson und der glitzernden Euphorie der goldenen Zwanziger.

Jasmin M. Shaudeen / Gesang
Nik Page / Gesang
Corinna Söller / Piano
Uwe Christian Müller / Cello

Karten: Stadtinformation
Tel. 03372 / 46 31 13
Eintritt: VVK 14 Euro / AK 16 Euro

22. Januar 2017, Sonntag,
um 15 Uhr

Kinderbühne: Pippi im Taka-Tuka-Land,
Herzberger Puppenbühne
Auf in die Südsee! Annika, Tommy und Pippi finden eine Flaschenpost von Kapitän Langstrumpf: Er ist in den Händen der Seeräuber und braucht Pippis Hilfe. Aus alten Kisten bauen die drei sich ein Flugzeug - und beginnt ein aufregendes Abenteuer, bei dem auch Piraten nicht fehlen!

Nach dem Buch von Astrid Lindgren, mit Figuren von Marlis Grosse (Dresden).

Dauer: ca. 50 min
Karten: Stadtinformation
Tel. 03372 / 46 31 13
Eintritt: 6 Euro ermäßigt / 7 Euro

25. Januar 2017, Mittwoch,
um 10 Uhr

Kinderbühne: Ein absolut irres Kochduell
Eine Live-Kochshow mit tierischen Gästen / Theaterproduktion Nimmerland
Tina Turbo ist auf dem Gipfel ihres Erfolgs angelangt. Als Moderatorin von Kochshows wird sie erstmalig alle berühmten TV-Köche in einem Live-Kochduell antreten lassen. Doch unglücklicherweise vertauscht der Produktionsassistent beim Auftritt der Gäste die Fernsehstudios. Statt Schubeck, Lafer und Co treten drei sprechende Tiere vor die Kamera, die eigentlich im Studio nebenan bei einem Castingwettbewerb für Nachwuchsrapper teilnehmen sollten. Schon die Menüauswahl zeigt die unvereinbaren Positionen der tierischen Gäste.
Die Kuh Rita Horn ist überzeugte Vegetarierin, Hanna das Huhn aus familiären Gründen vegan und MC Keiler, das bayerische, unveredelte Landschwein, isst-was-am-besten-schmeckt. Als das Schwein schließlich ein Wiener-Kalbsschnitzel zubereiten möchte, eskaliert die Situation. Die Kuh ist außer sich, befürchtet sie verständlicherweise eines ihrer Kinder könnte in der Pfanne landen. Tina Turbo versucht zu schlichten und

schlägt vor, in dieser Kochshow auf die Zubereitung von Huhn, Schwein und Rind zu verzichten. Schließlich "gäbe es noch so viele andere leckere Lebewesen".
Diesen Vorschlag nehmen die Tiere durchaus ernst. Schließlich landet die Moderatorin selbst im Kochtopf und die Tiere verhandeln darüber, ob es vertretbar ist Menschen zu verspeisen.

Karten: Stadtinformation
Tel. 03372 / 46 31 13
Eintritt: 6 Euro

Menschen im Klimawandel

Ab 12. Dezember 2016: Wanderausstellung im Kreishaus-Foyer

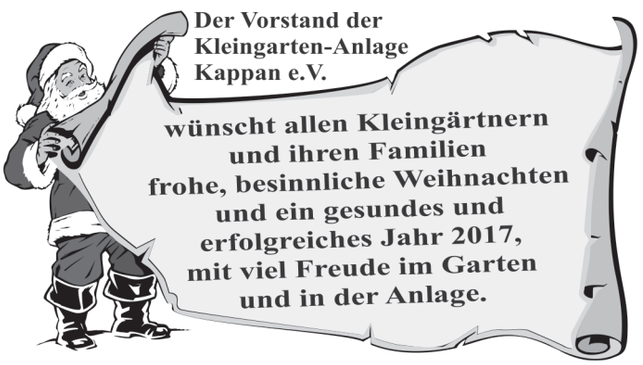
Was:	**Wanderausstellung „Wir allesind Zeugen – Menschen im Klimawandel“**
Wann:	**12. bis 30. Dezember 2016**
Wo:	**Foyer des Kreishauses, Am Nuthefließ 2**
Eröffnung:	**12. Dezember, 16.30 Uhr**

Wir alle gehören zur ersten Generation, die die Auswirkungen des aktuellen Klimawandels erlebt. Und wir gehören gleichzeitig zur letzten Generation, die durch geeignetes Handeln zur Beherrschbarkeit des Klimawandelns beitragen kann.

Vor dem Hintergrund der Klima-Beschlüsse von Paris und Marrakesch wird die Ausstellung „Wir alle sind Zeugen – Menschen im Klimawandel“ am Montag, 12. Dezember 2016 um 16.30 Uhr im Foyer des Kreishauses eröffnet.
Sie kann hier bis zum 30. Dezember 2016 kostenlos während der Öffnungszeiten des Kreishauses besichtigt werden.
Die Ausstellung des Klima-Bündnis e. V. bietet Einblicke in wissenschaftlich nachgewiesene Zusammenhänge zwischen dem Anstieg der Treibhausgaskonzentration und der globalen Erwärmung seit Beginn des Industriezeitalters. Zudem werden die weltweiten Auswirkungen des Klimawandels auf den einzelnen Menschen anhand persönlicher Schicksale dargestellt.

TF für Klimaschutz

Der Landkreis Teltow-Fläming ist seit November 2011 Mitglied im Klima-Bündnis e. V. Zudem ist er anerkannte 100-Prozent-Erneuerbare-Energie-Region, Teilnehmer im „Aktionsbündnis Klimaschutz 2020“ der Bundesregierung und geschätzter Multiplikator auch auf internationaler Ebene. In seinem Leitbild bekennt sich der Landkreis zu seiner Verantwortung für Klimaschutzmaßnahmen. Das zeigt sich auch im kreislichen Energiespar- und Klimaschutzprogramm, das 2015 erneut fortgeschrieben wurde.



Hensel & Stelter GbR
DACHDECKEREI
✓ Dacheindeckung aller Art
✓ Dachreparaturen
✓ Dachklempnerei
✓ Holzarbeiten
14943 Luckenwalde
Rauhes Luch 23
Tel.: 0175 - 171 92 62
Niebendorf 35
15936 Dahme/Mark
Tel.: 0162 - 654 60 64
Tel. 03371 / 401654 (ab 18.00 Uhr) • Fax 03371 / 404500

Frohe und besinnliche Stunden zum Weihnachtsfest!
Ich danke meinen Mandanten
für die angenehme Zusammenarbeit
und das erwiesene Vertrauen.
Glück, Gesundheit und Erfolg für das neue Jahr, wünscht
Rechtsanwalt Andre Henkel
Großstraße 70, 14929 Treuenbrietzen
Tel. 033748 - 70899 • Mobil 0173 - 91 22 478

Jugendclub Jüterbog II
Programm im Dezember 2016

Di	13.12.	17 Uhr	Weihnachtskarten basteln/ dekorieren
Mi	14.12.	16 Uhr	Kochclub- Spezial: Weihnachtsleckereien
Do	15.12.		geöffnet!
Fr	16.12.		bis 20 Uhr geöffnet!
Mo	19.12.	16 Uhr	Vorbereitungen für die Weihnachtsfeier
Di	20.12.	16- 18 Uhr	Weihnachtsfeier für alle Besucher

Frohe Weihnachten und

einen guten Rutsch ins Neue Jahr 2017!

Der Jugendclub hat vom 21.12. bis 31.12.2016 geschlossen!

Wir haben 2017 wieder ab dem 02.01. geöffnet!!

> Öffnungszeiten:
> Montag- Donnerstag
14– 20 Uhr
> Freitag
14- 22 Uhr

was noch so geht:

- 2 Billardtische
- Dart & Tischkicker
- Internet/ TV
- Tischtennis
- Spielkonsolen
- Bewerbungshilfe
- Beratung/ Unterstützung
- Hilfe bei kleinen und großen Problemen
- große Sportfläche mit Fußball, Volleyball & Basketballplatz
- Ferienfahrten & Ausflüge
- oder einfach nur Chillen...

uvm.

Hinweis: Der Club ist für Kinder & Jugendliche von 6- 26 Jahren!!

weitere Infos: www.jueterbog.eu

Vereine und Verbände

Veranstaltungsplan Monat Dezember 2016 / Januar 2017

Nachbarschaftsheim Jüterbog e. V.

Dezember

13.12.2016, 9.00 - 12.00 Uhr
Frühstück für Alleinstehende, Arbeitslose und interessierte Bürger

18.00 Uhr - **Weihnachtsfeier**
SHG "Gemeinsam gegen Krebs"

19.12.2016, 14.30 Uhr **- Weihnachtsfeier**
SHG "Aktiv gegen Osteoporose" -

20.12.2016, 9.00 - 12.00 Uhr
WEIHNACHTSFRÜHSTÜCK im weihnachtlichen Glanz für Alleinstehende, Arbeitslose, interessierte Bürger und Mitglieder der Selbsthilfegruppen

14.00 Uhr
SHG "Diabetiker Jüterbog" - Weihnachtsfeier mit gemütlichem SHG "Diabetiker Jüterbog" - **Weihnachtsfeier** mit gemütlichem Beisammensein

27.12.2016, 9.00 - 12.00 Uhr
Frühstück für Alleinstehende, Arbeitslose und interessierte Bürger - **Silvestervorbereitung** -

14.00 Uhr
SHG "Depression" treffen sich wieder zum Jahresausklang

Januar

02.01.2017, 14.30 Uhr
SHG "Aktiv gegen Osteoporose"

03.01.2017, 9.00 - 12.00 Uhr
NEUJAHRSFRÜHSTÜCK für alle SHG Mitglieder und interessierte Bürger "Ein Hoch auf das Jahr 2017"

14.00 Uhr
Spielenachmittag im Treffpunkt "Jahresringe" für alle Spielinteressierten in gemütlicher Runde

09.01.2017, 14.30 Uhr
SHG "Aktiv gegen Osteoporose"

10.01.2017, 9.00 - 12.00 Uhr
Erinnerungsfrühstück - wir erinnern uns an "alte Zeiten" für Alleinstehende, Arbeitslose, interessierte Bürger

14.00 Uhr - SHG "Gemeinsam gegen Krebs"

12.01.2017, 10.00 Uhr
Gruppensprechertreffen Thema: Höhepunkte für 2017 / Arbeitsplan

16.01.2017, 14.30 Uhr
SHG "Aktiv gegen Osteoporose"

17.01.2017, 9.00 -12.00 Uhr
Frühstück für alle interessierten Bürger, Arbeitslose und Alleinstehende

17.01.2017, 14.00 Uhr
SHG "Diabetiker" Jüterbog

19.01.2017, 17.00 Uhr
Projekttag der Selbsthilfegruppen
Besuch der Vernissage im Mönchenkloster, Thema: "Die Straße in den Tod"

23.01.2017, 14.30 Uhr
SHG "Aktiv gegen Osteoporose"

24.01.2017, 9.00 - 12.00 Uhr
Winterfrühstück für Alleinstehende, Arbeitslose und interessierte Bürger

14.00 Uhr - SHG "Leben mit Depressionen"

30.01.2017, 14.30 Uhr
SHG "Aktiv gegen Osteoporose"

31.01.2017, 9.00 - 12.00 Uhr
Frühstück **"Gesunde Ernährung in den Wintermonaten"** für Alleinstehende , Arbeitslose und interessierte Bürger
14.00 Uhr - SHG "Pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz

(Änderungen vorbehalten)

Vorschau

27.02.2017
Faschingsfeier aller Selbsthilfegruppen - gute Laune beim Singen und Tanzen, Veranstaltung zum Weltkrebstag

> Das Nachbarschaftsheim Jüterbog e.V. wünscht allen Besuchern und Mitgliedern der Selbsthilfegruppen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen „Guten Rutsch" ins Jahr 2017! <

Öffnungszeiten
Mo. 09.00 - 16.00 Uhr
Di. 09.00 - 16.30 Uhr
Mi. 09.00 - 14.00 Uhr
Fr. 09.00 - 14.30 Uhr
oder nach Vereinbarung

Neben unseren Veranstaltungen können Sie auch folgende Leistungen in Anspruch nehmen:

SOZIALSTATION - Ärztehaus
0 33 72 / 44 11 44 24 h Rufbereitschaft
Hauskrankenpflege / Pflegeversicherung

BETREUUNGSGRUPPE
für ALZHEIMERKRANKE
0 33 72 / 44 37 88

Träger
Nachbarschaftsheim Jüterbog e.V.
Am Dammtor 6, 14913 Jüterbog
nachbarschaftsheim@online.de
www.nachbarschaftsheim-jueterbog.de
NEU!! info@nachbarschaftsheim-jueterbog.de

Information
Sprechtag jeden ersten Dienstag im Monat

Beratung
Im Rahmen HILFE zur SELBSTHILFE, Hilfsangebote für Menschen mit DEMENZ und deren Angehörige

Anschrift
Treffpunkt "Jahresringe"
Mönchenstraße 44, 14913 Jüterbog

Ansprechpartner
Frau Doreen Jape, Tel.: 03372 / 44 37 88
NEU!! jahresringe@nachbarschaftsheim-jueterbog.de

Meisterbetrieb
KOCH & KOCH
ELEKTROTECHNIK GbR
Frohes Fest!
Elektroinstallation & Blitzschutzanlagen
Dennewitz 28 • 14913 Niedergörsdorf
Tel.: 033741 / 80 662 • Fax: 033741 / 80 663
koch-dennewitz@t-online.de

Fläming Haus
Lebensqualität
Wir wünschen allen ein frohes Fest!
Immer in Ihrer Nähe!
0172 - 130 79 97
- 24 h Rufbereitschaft -
Viola Heimke • Dorfstraße 15 a
14913 Niedergörsdorf
www.flaeming-haus.com

Vermessungsbüro
Dipl.-Ing. Frank Rückert
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur
Planeberg 22
14913 Jüterbog
Tel. 03372 / 432 516
Fax 03372 / 432 528
e-mail: vb_rueckert@t-online.de

Pool & Elektro
Ihr Fachmann vor Ort wünscht frohe Weihnachten!
Holiday Pool Hirsch
Besuchen Sie uns auf:
www.weihnachtsdekoshop.de
Zingelstraße 35 • 14929 Treuenbrietzen / GT Pechüle
Tel.: 033748 / 15548 • info@holiday-pool.de

Seitz
Heizöl
Diesel
Kohle
Holz
Ihr Händler aus der Region
☎ 03372 / 44 32 44
Wir wünschen unseren Kunden ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2017!

Ich wünsche allen Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2017.
PietaSam
Individuelle Nähkunst von hier.
Stoffe & Zubehör, Nähkurse,
Unikate für Kids, Accessoires,
Besticken von Textilien
Wursthof 5 • Jüterbog

IRB
Ingenieurbüro Rütz GmbH
Beraten - Messen - Prüfen
• Baugrundgutachten und Untersuchungen
• Abnahme von Gründungssohlen
• Kontrollprüfungen im Straßen- und Tiefbau
• Thermographie und Blower-Door-Messungen
Beelitzer Straße 11
14822 BORKHEIDE
Tel.: 033845/473-0 / Fax: -208
E-Mail: info@ib-ruetz.de

Forst • Garten • Kommunaltechnik
Dominick
Husqvarna-Regionalcenter
SERVICE • VERTRIEB • VERLEIH
Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2017.
Herzlichen Dank für das uns entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit.
14929 Treuenbrietzen • Großstraße 99 • Tel. 033748 - 20240

BeSa Tec
Land- und Gartentechnik Handels GmbH
• Ersatzteilhandel • Reparatur • Verkauf
Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.
Mit Stihl sicher in die Brennholzsaison!
Jüterboger Weg 3, 14913 Niedergörsdorf, Tel.: 033741 / 722 69
www.besatec.de

Neue PEKIP-Kurse ab Januar 2017

Ab Januar 2017 startet die DRK - Frühförder- und Beratungsstelle wieder mit neuen PEKIP-Kursen in **Jüterbog** und **Luckenwalde**.

Das „Prager-Eltern-Kind-Programm“ (PEKIP) bietet Eltern die Gelegenheit, die Entwicklung ihres Babys in einer kleinen Gruppe zu begleiten. In der PEKiP-Gruppe treffen sich Eltern mit ihren Babys im Alter von 2 bis 12 Monaten. Durch Spiele und Anregungen wird hierbei die Beziehung zwischen Mutter bzw. Vater und Kind vertieft. Es werden erste Kontakte zu Gleichaltrigen geknüpft und sie haben die Möglichkeit, andere Eltern zu treffen und sich auszutauschen. Eine Besonderheit des PEKIP Kurses ist, dass die Babys dabei unbekleidet sind, damit sie sich freier bewegen können.

Ein Kurs läuft über 8 Wochen und wird jeweils durch eine ausgebildete PEKIP-Gruppenleiterin durchgeführt.

Die Kurse werden in den Bewegungsräumen der DRK-Frühförderstelle

- in Jüterbog, Pferdestraße 10 (Hofgebäude neben dem Elektrogeschäft),
- in Luckenwalde in der „Villa Paletti“, Beelitzer Straße 3 und

stattfinden.

Interessierte Eltern können sich ab sofort für diese und weitere PEKIP-Kurse anmelden. Die Anmeldung erfolgt über die DRK-Frühförderstelle unter 03371 4032216 oder per Mail über **fruehfoerderst.lw@drk-flaeming-spreewald.de**.

Deutsches Rotes Kreuz

Gutscheine vom Netzwerk „Gesunde Kinder“ sowie **Gutscheine des Jobcenters für Leistungen der Bildung und Teilhabe** können für dieses Angebot eingelöst werden.

gez. Katrin Tschirner

Weitere Informationen telefonisch:
Ines Dickhoff (Leiterin der DRK-Frühförder- und Beratungsstelle) 03371 - 40 32 218.

„Strahlende Kinderaugen, tolle Freundschaften und ein Dankeschön für die Hilfe ist Lohn genug. Geben heißt auch nehmen.“

Netzwerk Gesunde Kinder Teltow-Fläming

Sie möchten sich gerne sozial für Familien engagieren, um in den Austausch zu kommen und um Erfahrungen weiter zu geben?
Dann werden Sie Pate im Netzwerk! Schenken Sie Sicherheit! Seien Sie Wegweiser! Bewegen Sie was!

Das Netzwerk Gesunde Kinder Teltow-Fläming kann mittlerweile auf 7 erfolgreiche Jahre zurückblicken. Als achtes Netzwerk im Land Brandenburg ging es im März 2009 an den Start.

Die Netzwerke Gesunde Kinder werden seit 2006 von der Landesregierung Brandenburg im Rahmen ihres Landesprogrammes „Familien und Kinder haben Vorrang“ finanziell und konzeptionell unterstützt.

Das Netzwerk Gesunde Kinder ist ein kostenloses Angebot für alle Schwangeren und Familien mit Kindern im Alter von 0 bis 3 Jahren, verbunden mit dem Ziel, Kinder in ihrer gesunden Entwicklung zu fördern und Eltern zu stärken. Durch verschiedene Angebote, wie kostenfreie Elternkurse, Eltern-Kind-Gruppen und Patenschaften sollen die Eltern begleitet werden.

Der geschulte ehrenamtliche Familienpate versteht sich als persönlicher Ansprechpartner für die Familien und

- trifft diese regelmäßig aller 2 Monate
- Gibt nützliche Informationen über Beratungs- und Kursangebote in der Region
- Stärkt die Eltern in Ihrer Elternschaft
- Informiert über gesundheitsbezogene entwicklungsfördernde Themen
- Gibt eigene Erfahrungen weiter
- Überreicht gesundheitsförderliche Geschenke des Netzwerkes.

Interessieren Sie sich für diese ehrenamtliche Tätigkeit?
Dann melden Sie sich bitte bei uns.

Im **Februar 2017** beginnt die nächste Ausbildungsreihe für ehrenamtliche Paten.

Weitere Informationen und Anmeldung
www.gesundekinder-tf.de oder
03378 / 200 782 bzw. 03372 / 44 05 34.

Wilde Weihnachten
Vorweihnachtliche Stimmung im NaturParkZentrum

Blankensee - Am Samstag, den **17. Dezember, 13 - 18 Uhr** lädt der Landschafts-Förderverein Nuthe-Nieplitz-Niederung e.V. zu **„Wilde Weihnachten“** ins Natur-ParkZentrum am Wildgehege Glauer Tal, Glauer Tal 1, 14959 Trebbin OT Blankensee ein.

Den Auftakt macht eine **vorweihnachtliche Esel-Wanderung**. Start ist bereits um **11 Uhr** in Blankensee (Treffpunkt: Bäckerei Röhrig). Die Teilnehmer wandern über die Glauer Berge zum NaturParkZen-trum, wo warme Getränke und regionale Kulinarik auf sie warten. Begleitet wird die Wanderung von dem Eselnomaden Jan Prowaznik, der die Teilnehmer mit den Tieren vertraut macht und viel Interessantes über seine Esel zu berichten hat. **Voranmeldung** im NaturParkZentrum nötig.
Teilnahme kostenfrei.

Im NaturParkZentrum laden kleine Marktstände zum Kauf von regionalen Weih-nachtsgeschenken ein. Die **Kräuterkate Glau** bietet das Basteln von Weihnachtssternen an und mit dem Landschafts-Förderverein werden wieder individuelle Lampions gestaltet. Mit den selbstgebastelten Lampions geht es um 16 Uhr auf eine Lampionwanderung durch die Glauer Felder.

Um **17.00 Uhr** erwartet die Besucher ein außergewöhnliches Naturerlebnis.
Bei der **Fackelwanderung** geht es mit geschärften Sinnen auf eine **Entdeckungsreise zu Mufflons, Dam- und Rotwild** (Kosten: 6 Euro inkl. Eintritt ins Wildgehege & Fackel).

Weitere Informationen:
mail@besucherzentrum-glau.de oder
033731 / 700 460

Sonstiges

Achtung, Flitzerblitzer!

Hier kontrollieren die mobilen Messfahrzeuge des Landkreises Teltow-Fläming im Dezember 2016

15. Dezember 2016 in Hennickendorf
16. Dezember 2016 in Zülichendorf
19. Dezember 2016 in Zossen
20. Dezember 2016 in Mahlow
21. Dezember 2016 in Rehagen
22. Dezember 2016 in Heinersdorf
23. Dezember 2016 in Lichterfelde
27. Dezember 2016 in Werben
28. Dezember 2016 in Luckenwalde
29. Dezember 2016 in Thyrow
30. Dezember 2016 in Kummersdorf-Gut

Jugendberufsagentur online

Erstinformation im Internet:
jba.teltow-flaeming.de

Die Jugendberufsagentur Teltow-Fläming ist nicht mehr nur in ihren Büros in Lucken-walde und Zossen zu finden.

Erste Informationen gibt es jetzt auch im Internet:
Unter **jba.teltow-flaeming.de** werden erste Tipps zu den Angeboten der Einrichtung, den Möglichkeiten zur Kontaktaufnahme und natürlich aktuelle Meldungen präsentiert.

Der Internetauftritt soll weiter ausgebaut werden - schauen Sie von Zeit zu Zeit vorbei!

Biberberater gesucht
Ehrenamt im Naturschutz - Ansprechpartner in Problem- oder Konfliktfällen

Der Biber, der vor zwei Jahrzehnten nur kleine Rückzugsräume in Brandenburg besiedelte, erzählt eine Erfolgsgeschichte des Naturschutzes. Maßgeblich auf Grund strenger Schutzmaßnahmen haben sich seine Bestände stabilisiert und er besiedelt inzwischen wieder weite Teile des Brandenburger Gewässernetzes. Das stößt nicht auf ungeteilte Freude, da er durch seine faszinierende Fähigkeit, wasserdichte Staudämme zu bauen für Überschwemmungen sorgen kann, Deiche und Dämme unterhöhlt und auch stattliche Bäume fällen kann.
Um den Problemen zu begegnen, betreibt das Land Brandenburg ein sog. Bibermanagement. In diesem Rahmen wurden unter anderem zwei hauptamtliche Biberbeauftragte beim MLUL angestellt.
Einen wichtigen Bestandteil für ein erfolgreiches Bibermanagement stellt darüber hinaus ein landesweites Netz von ehrenamtlichen Biberberatern dar. Die Berater sollen vor Ort als direkte Ansprechpartner für die Betroffenen in Problem- oder Konfliktfällen dienen.

Zum Aufbau dieses Netzes von ehrenamtlichen Biberberatern suchen wir Freiwillige mit Interesse am ehrenamtlichen Arbeiten.

Folgende Aufgaben erwarten Sie:
- praxisgerechte Beratung zur Vermeidung von Konflikten und Erarbeitung von Lösungen im Konfliktfall zusammen mit Betroffenen und Behörden vor Ort
- Information und Beratung zu Präventionsmaßnahmen
- Regelmäßige Kartierung von Biberrevieren in ihrer Region und Berichterstattung an das Landesamt für Umwelt (Naturschutzstation Zippelsförde)

Sie sollten mitbringen:
- sehr gute regionale Gebietskenntnis,
- Grundkenntnisse über das Wirken der Biber im Naturraum,
- Grundkenntnisse im Umgang mit Biberschäden und zu Präventionsmaßnahmen bzw. die Bereitschaft diese zu erwerben
- gute Kommunikationsfähigkeit und Objektivität
- Freude am ehrenamtlichen Arbeiten

Die notwendigen Fachkenntnisse werden Ihnen in einer mehrtägigen Schulung von Experten vermittelt. Nach bestandener Prüfung erhalten Sie einen Sachkundenachweis vom Landesamt für Umwelt.

Der Aufwand für Beratungstätigkeiten variiert je nach Region und Problemlage, die Einsatzzeit ist flexibel wahrnehmbar. Kartierungsarbeiten finden vornehmlich im Herbst statt und könnten dann einen erhöhten Einsatz erfordern.
Es ist beabsichtigt, die Tätigkeit in Form einer Aufwandsentschädigung zu vergüten.

Wenn Sie Interesse an einer Tätigkeit als ehrenamtlicher Biberberater haben, wenden Sie sich bitte an den:

Landkreis Teltow-Fläming
Untere Naturschutzbehörde
Hans-Joachim Sommer
Am Nuthefließ 2
14943 Luckenwalde
Telefon: 03371 - 608 25 04
E-Mail: hans-joachim.sommer@teltow-flaeming.de

RUDOLPH & PARTNER GmbH
autorisierter Kundendienst & Fachhandelspartner

Wir sind ein seit 26 Jahren erfolgreiches, kleines Unternehmen, in den Bereichen Klima-, Kälte-, Gastrotechnik sowie Haushaltsgeräte

und **suchen** einen

Elektriker/Elektromonteur oder einen **Kältemonteur/Kältetechniker**

zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Montage im Klima-, Kälte- und Gerätereparaturbereich und für den Kundendienst.

Ihr Vorteil:

keine mehrtägigen ausserregionalen Montageeinsätze, langfristige Perspektive in einem familiären Arbeitsumfeld, attraktive Bezahlung, vermögenswirksame Leistungen sowie betriebliche Altersvorsorge, personengebundenes Einsatzfahrzeug, Gewährleistung einer langen Einarbeitungszeit, interessante und vielseitige Tätigkeiten, Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten, Aufstiegschancen. (bei Interesse ist eine Umschulung zum Kältemonteur möglich)

Senden Sie Ihre kurze und aussagefähige Bewerbung bitte per Post oder E-Mail.

Rudolph & Partner GmbH, Leipziger Str. 51a, 14929 Treuenbrietzen, r.rudolph@rudolph-partner.de

Denkmal des Monats
Niebendorf: Glocke mit Pilgerzeichen

Im Glockenturm an der Kirche Niebendorf hängt eine alte Bronzeglocke, die man 1924 von der benachbarten Kirchgemeinde Heinsdorf abkaufte.

Die Glocke ist 94 Zentimeter hoch und weist einen Mündungsdurchmesser von 62 Zentimetern auf. Der Eisenklöppel stammt aus der Neuzeit. Anlässlich der Restaurierung im Jahr 2013 wurde die Untere Denkmalschutzbehörde darauf aufmerksam, dass die Glocke eine Umschrift und mehrere Zeichen aufweist.

Geheimnisvolle Umschrift

Die Umschrift besteht ausschließlich aus Großbuchstaben, die als so genannte gotische Majuskeln ausgeführt sind. Die Buchstaben sind zwischen 4,0 und 4,3 cm hoch. Das Spruchband wird oben und unten durch waagerechte Wülste mit einem Abstand von 7 cm begrenzt. Mehrere Buchstaben sind in einem Winkel von 45° oder 90° gedreht und einige Buchstaben

sind gespiegelt. Bringt man die Buchstaben in die richtige Position, erschließt sich die Umschrift schnell: DAVE MARIA GRACIA PLENA zu Deutsch: „Gegrüßet seist du, Maria, voll der Gnade“. Dabei handelt es sich um den Anfang eines katholischen Gebets. In der gesamten Umschrift der Glocke gibt es keinen Abschnitt, der als Leerstelle interpretiert werden kann. Man hat sich damals bemüht, eine laufende Umschrift zu schaffen. Die 45°-Drehung des „E“ beim AVE und des G beim GRACIA ist wahrscheinlich gewollt, um Platz auszufüllen.

Ein Pilgerzeichen auf der Glocke?

Außer dem Spruch gibt es insgesamt fünf bildliche Darstellungen: ein rundes erhabenes Medaillon mit glatter Oberfläche, ein rundes Medaillon mit einem Blumenmotiv, die Darstellung eines Rades mit sechs Speichen, ein Malteserkreuz und einen Kreis mit einer dreifigürigen Kreuzigungsgruppe darin. Beim letzteren Zeichen handelt es sich wahrscheinlich um den Abguss eines Pilgerzeichens.

Pilgerzeichen auf mittelalterlichen Glocken sind keine Seltenheit. Sie sind der Beweis für eine erfolgreich vorgenommene Pilgerfahrt, von der man das lokal hergestellte Pilgerzeichen mitbrachte. Das Eingießen in eine Glocke wurde bewerkstelligt, indem man das Pilgerzeichen in den noch weichen Ton der Gussform eindrückte. Beim Glockenguss ergab sich das erhabene Motiv auf der ansonsten glatten Oberfläche. Früher nahm man an, dass sich mit dem Klang der Glocke die heilsbringende Wirkung des Pilgerzeichens in die Umgebung ausbreitete.
Neben der Inschrift befindet sich auf der Niebendorfer Glocke zwischen zwei Medaillons ein singulärer Buchstabe – ein „C“. Aufgrund fehlender Parallelen muss vorerst offen bleiben, ob es sich dabei um das Zeichen des Glockengießers oder des Stifters der Glocke handelt.

Mittelalterliches Kleinod überdauerte Jahrhunderte

Will man die Glocke datieren, kann man dies nur über die Stilistik der Buchstaben tun. Die Umschrift in Form von Majuskeln verweist auf das späte Mittelalter, denn im 14. Jahrhundert vollzog sich der Wechsel von Majuskeln zu Minuskeln, also von Groß- zu Kleinbuchstaben. Die Glocke kann somit in das späte 13. oder frühe 14. Jahrhundert datiert werden. Es ist ein kleines Wunder, dass dieses mittelalterliche Kleinod weder im Ersten noch im Zweiten Weltkrieg eingeschmolzen wurde und so bis auf die heutige Zeit erhalten blieb. Nach der Restaurierung präsentiert sich die alte Glocke von Niebendorf im neuen Glanz und lohnt wie die Feldsteinkirche in Niebendorf einen Besuch.

In Bewegung
Praxis für Physiotherapie
Sabine Linke

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches Jahr 2017 und bedanken uns ganz herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen.

Pferdestraße 14 • 14913 Jüterbog • Tel. 03372 - 3982307

AGRODIENST GmbH
NIEDERGÖRSDORF
Landhandel und Service

Wir wünschen allen Kunden, Freunden & Geschäftspartnern ein frohes Fest.

- Kies, Splitt, Recycling
- Dünge- und Pflanzenschutzmittel
- landwirtschaftliche Lohnarbeiten
- Futtermittel (Geflügel, Weizen)
- Kohle, Propangas und Dieseltankstelle

14913 Niedergörsdorf • Bahnhofstr. 10 A
Tel.: 033741 - 69 40 • Fax: 694 20

FENSTERTECHNIK STÜLPE

FENSTER
HAUSTÜREN
ROLLLÄDEN
in Kunststoff, Holz & Alu

Baruther Straße 31
14947 Stülpe

Wir liefern und montieren schnell und kostengünstig für Ihr ganzes Haus.

Rufen Sie uns an.

Tel.: 03 37 33 - 503 51

Elektrohaus Zaack
Inh. Sylvia Zaack

Pferdestraße 10
14913 Jüterbog

Tel.: 0 33 72 / 44 29 20
Fax: 0 33 72 / 44 29 21

Notdienst: 0162 / 610 20 23

Elektrohaus Zaack

BRÖSE
TRANSPORTE

wünscht ein
frohes Weihnachtsfest.

Transporte & Umzüge
aller Art

Grünstraße 13 · 14913 Jüterbog
Tel. 03372 / 44 17 76
www.broese-transporte.de

AUTOHAUS KRÖGER
IN TREUENBRIETZEN

Service
Service

Ihr Volkswagen Service Partner in Treuenbrietzen.

Flexibel, kompetent, leistungsstark und zuverlässig

033748 15913
www.vw-kroeger.de

Wir wünschen Ihnen einen guten Start ins neue Jahr 2017.

VERMESSUNGSBÜRO
Bornemann & Isecke - ÖbVI's

Frohe Weihnachten!

POSTSTRASSE 17A
14943 LUCKENWALDE
TEL. 03371 644 00 · FAX 03371 644 020

info@vermessung-isecke.de · www.vermessung-isecke.de
info@vermessung-bornemann.de · www.vermessung-bornemann.de

Höhne
BAU GmbH
Mellnsdorf

Mellnsdorf 6 · 14913 Niedergörsdorf OT Mellnsdorf
Telefon: 033743 - 50 279 · Fax: 033743 - 50 753

Allen Kunden ein frohes Weihnachtsfest & einen guten Rutsch ins neue Jahr.

HONDA
The Power of Dreams

Der Honda CR-V.
Der meistverkaufte SUV der Welt.[1]

Jetzt wechseln.
4.000 €[2]
Prämie sichern.

Monatlich schon ab
159,00 €[3]

Finanzierungsbeispiel CR-V 2.0 2WD Comfort:[3,4]

UVP	25.990,00 €	Gesamtbetrag	20.143,13 €
Wechselprämie[2]	**4.000,00 €**	**Effektiver Jahreszins**	**1,99%**
Angebotspreis	21.990,00 €	Sollzins, p.a. gebunden für die gesamte Laufzeit	1,97%
Laufzeit (Monate)	48		
Gesamtfahrleistung (km)	40.000	**Monatliche Rate (47 x)**	**159,00 €**
Anzahlung	**3.094,17 €**	Schlussrate	12.670,13 €
Nettodarlehensbetrag	18.895,83 €	Bearbeitungsgebühren	0,00 €

1 Quelle: JATO Dynamics (Verkaufszeitraum Jan.–Dez. 2015), zutreffende Märkte: EU und EFTA, NAFTA, China, Japan, Brasilien, Russland, Indien, Indonesien, Australien, Argentinien, Südafrika, Südkorea, Thailand.
2 Preisvorteil im Vergleich zur unverbindlichen Preisempfehlung von Honda Deutschland für ein vergleichbar ausgestattetes Fahrzeug. Das Angebot ist auch in Kombination mit Barkauf oder Leasing möglich. Nicht kombinierbar mit Rabatten für sonderverkaufsberechtigte Kunden.
3 Ein unverbindliches Finanzierungsangebot der Honda Bank GmbH, Hanauer Landstraße 222–224, 60314 Frankfurt am Main, auf Basis der unverbindlichen Preisempfehlung von Honda Deutschland.
4 3-Optionen-Kredit, am Ende der Laufzeit Begleichung des Restbetrages oder Finanzierung der Restsumme oder Rückgabe des Fahrzeugs (gemäß Rückkaufbedingungen).
Angebote gültig für Privatkunden bis 31.12.2016. Abb zeigt Sonderausstattung.

Ein Angebot der Honda Bank

Kraftstoffverbrauch CR-V in l/100 km: innerorts 10,1–4,8; außerorts 6,5–4,4; kombiniert 7,7–4,5. CO_2-Emission in g/km: 180–119. (Alle Werte gemessen nach 1999/94/EG.)

Autohaus
Borchardt GMBH
Motorradhaus

Elbstraße 3a
06886 Lutherstadt Wittenberg
Telefon: (03491) 45 92 25
Telefax: (03491) 45 92 26

Bahnhofstraße 3
14929 Treuenbrietzen
Telefon: (033748) 1 56 09
Telefax: (033748) 7 03 50

E-Mail: service@honda-borchardt.de • www.honda-borchardt.de

Wir danken für das uns entgegengebrachte Vertrauen
und wünschen einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Wir wünschen allen Kunden & Geschäftspartnern
einen guten Start ins neue Jahr 2017.

DEN SUZUKI BALENO TESTEN

1.2 DUALJET 66 KW (90 PS)

1.0 BOOSTERJET 82 KW (111 PS)

AB 12.790,– EUR[1]
EINTAUSCHPRÄMIE[2] SICHERN!

Kraftstoffverbrauch: kombinierter Testzyklus 4,9–4,0 l/100 km, CO_2-Ausstoß: kombinierter Testzyklus 115–94 g/km (VO EG 715/2007)

Abbildung zeigt Sonderausstattung. Aktionszeitraum 01.11.2016 bis 31.12.2016. [1] Endpreis für einen Suzuki Baleno 1.2 Basic (Kraftstoffverbrauch: innerorts 5,3 l/100 km, außerorts 3,6 l/100 km, kombinierter Testzyklus 4,2 l/100 km; CO_2-Ausstoß: kombinierter Testzyklus 98 g/km (VO EG 715/2007)) inkl. Eintauschprämie in Höhe von 1.000,– Euro. [2] Bei Kauf eines neuen Suzuki Baleno erhalten Sie, bei Inzahlunggabe Ihres Gebrauchtwagens, eine Eintauschprämie in Höhe von 1.000,– Euro. Den genauen Preis sowie weitere Informationen erfahren Sie bei uns. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

Auto-Center Jüterbog

Ihr Suzuki-Partner im Fläming:
Gewerbering 4 • 14913 Jüterbog
Ansprechpartner Mario Weber
Tel.: 03372 - 424032

SEX-SHOP & KINO

SPIELHALLE A9

am Autohof
14822 Brück/Linthe
Westfalenstraße 4
www.spielcasino-a9.de

9 - 3 Uhr geöffnet